

Der bilinguale Bildungsgang am AEG

Was ist ein bilingualer Bildungsgang bzw. bilingualer Zweig?

Im sogenannten **bilingualen Unterricht** werden verschiedene Sachfächer überwiegend in einer Fremdsprache (hier: Englisch) als Unterrichtssprache vermittelt. Die Schüler*innen erfahren die Fremdsprache im Unterricht zunehmend als **Arbeitsprache**. Allerdings kann es auch Unterrichtsphasen geben, die den bewussten Einsatz deutschsprachiger Unterrichtsmaterialien und auch Deutsch als Arbeitsprache verlangen.

Wie ist der bilinguale Zweig am AEG in der Sekundarstufe I konkret aufgebaut?

In den Klassen 5 und 6 wird eine breite und zuverlässige Basis fremdsprachlicher Kenntnisse und Fähigkeiten geschaffen. Hierzu erhalten die Schüler*innen der bilingualen Klasse zunächst einen um eine Unterrichtsstunde erweiterten Englischunterricht, um den Spracherwerb zu vertiefen und zu beschleunigen. Dies wird durch die zusätzliche Belegung der Arbeitsgemeinschaft **English around the year** über zwei Halbjahre unterstützt.

Als erstes bilinguales Sachfach setzt Biologie in Klasse 7 mit einer zusätzlichen Wochenstunde ein. In Klasse 8 folgt Geschichte ebenfalls mit einer zusätzlichen Wochenstunde. In Klasse 9 werden Biologie und Geschichte mit jeweils zwei Wochenstunden bilingual unterrichtet. In Klasse 10 werden Geschichte und Erdkunde zweistündig bilingual unterrichtet.

Außerunterrichtlich wird der Zweig zudem durch folgende Angebote ergänzt:

- **AG Angebote**
- die Möglichkeit, in der Oberstufe ein **Cambridge Certificate** zu erwerben
- englischsprachige Parlamentssimulationen **Model European Parliament** und **Model United Nations**
- **Certi Lingua Exzellenzlabel** bei Belegung mindestens zweier moderner Fremdsprachen mit guten Leistungen bis zum Abitur

Sekundarstufe I					
Erprobungsstufe		Mittelstufe			
Klasse 5	Klasse 6	Klasse 7	Klasse 8	Klasse 9	Klasse 10
Englisch 5 +1	Englisch 4 +1	Englisch 4	Englisch 3	Englisch 3	Englisch 3
		BioE 2 +1	GeE 2 +1	BioE 2	
				GeE 2	GeE 2
					EkE 2
+ AG					

Für den erweiterten bilingualen Unterricht werden keine anderen Fächer der Stundentafel gekürzt. In Klasse 5 und 6 fällt jedoch für die bilinguale Klasse die „Albert“-Stunde als Freiarbeits- und Übungsstunde weg, die bilingualen Klassen 7 und 8 haben im Vergleich zur Regelklasse insgesamt eine Wochenstunde mehr Unterricht.

Dies sollten Sie bei der Entscheidung, ob der bilinguale Bildungsgang etwas für Ihr Kind ist, bedenken. Von Schüler*innen im bilingualen Bildungsgang wird hier **höhere Belastbarkeit, mehr Ausdauer und Selbstständigkeit** in der Erledigung von Hausaufgaben und Übungen verlangt.

Wie wird der bilinguale Zweig am AEG in der Sekundarstufe II fortgeführt?

Es bietet sich aus mehreren Gründen an, sich im Anschluss an die Sekundarstufe I für eine **Fortführung des bilingualen Bildungsgangs in der Oberstufe** zu entscheiden. Das bilinguale Abitur wird sowohl durch einen Eintrag auf dem Abschlusszeugnis als auch durch ein landeseinheitliches zweisprachiges Zertifikat dokumentiert. Zudem führt dies zu einer Bescheinigung des Referenzniveaus C1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen.

Sekundarstufe II / Oberstufe			
Einführungsphase (EF)	Qualifikationsphase 1 (Q1)	Qualifikationsphase 2 (Q2)	Bilingualer Abschluss
Grundkurs Englisch	Leistungskurs Englisch	Leistungskurs Englisch	Prüfung im Leistungskurs Englisch
Grundkurs BioE	mind. ein Sachfach bilingual als Grundkurs (Bio/Ge)	mind. ein Sachfach bilingual als Grundkurs (Bio/Ge)	Prüfung im bilingualen Sachfach entweder als 3. oder 4. Abiturfach (Bio/Ge)
Grundkurs GeE			→ Landeszertifikat und Eintrag auf dem Abschlusszeugnis

Ist der bilinguale Zweig etwas für mein Kind?

Neben einer Vorliebe für das Englische, Selbstständigkeit und Belastbarkeit sollte Ihr Kind noch einige andere Voraussetzungen erfüllen, um erfolgreich und mit Spaß am bilingualen Bildungsgang teilnehmen zu können:

- gute bis sehr gute Leistungen im schriftlichen und mündlichen Sprachgebrauch (Deutsch und Englisch)
- Spaß am Englisch sprechen, lesen und schreiben sowie am kreativen Umgang mit Sprache
- Lern- und Anstrengungsbereitschaft (z.B. beim Erlernen von Vokabeln und Fachbegriffen) sowie Konzentrationsfähigkeit
- Aufgeschlossenheit anderen Menschen und Kulturen gegenüber

Falls bei einer Schülerin oder einem Schüler nicht vorhersehbare Lernschwierigkeiten auftreten sollten, berät die Schule über geeignete Maßnahmen. Eine möglicherweise notwendige Beendigung des bilingualen Bildungsganges bringt keine Nachteile für die Schülerin oder den Schüler und den jeweils angestrebten Schulabschluss.

Bei weiteren Fragen zum bilingualen Bildungsgang am AEG wenden Sie sich gerne an die jeweiligen StufenkoordinatorInnen oder die Koordinatorin des bilingualen Bildungsgangs l.balshuesemann@aeg-online.de.

https://www.schulministerium.nrw.de/sites/default/files/documents/Broschuere_Bilinguale-Unterricht-in-NRW.pdf

<https://www.schulministerium.nrw.de/bilingualer-unterricht-nordrhein-westfalen>